

Kirill Gerstein - Klavier

Kirill Gersteins Faszination für musikalische Entdeckungen, kombiniert mit seiner Neugier, Fantasie und Virtuosität, hat ihn zu einem der überzeugendsten Interpreten unserer Zeit gemacht. Als vielseitiger Künstler – Pianist, Kurator, Pädagoge, musikalischer Leiter und künstlerischer Partner – ist er stets auf der Suche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten. Sein Repertoire reicht von barocken Suiten und klassischen Konzerten bis hin zu zeitgenössischer Musik, Jazz und Kabarett. Durch diese Vielfalt hat er enge Verbindungen mit vielen der weltweit führenden Orchester, Dirigent:innen, Instrumentalist:innen, Sänger:innen, Komponist:innen, Festivals, Plattenfirmen und Medienplattformen aufgebaut.



Zu den Höhepunkten der vergangenen Saison zählen Gersteins Debüt als Solist in der Carnegie Hall/Stern Auditorium; Aufführungen von Ferruccio Busonis Klavierkonzert anlässlich seines hundertsten Todestages mit den Berliner Philharmonikern, dem Orchestre National de France, dem BBC Symphony Orchestra und dem Gulbenkian Orchestra in Lissabon; Gershwin mit der Staatskapelle Dresden in der traditionellen Silvestergala des ZDF; das Abschlusskonzert des Musikfest Berlin mit Messiaens „From the Canyons to the Stars“ unter Sir Simon Rattle; das Berg-Kammerkonzert mit Ilya Gringolts, Heinz Holliger und dem Chamber Orchestra of Europe; Rachmaninows 3. Klavierkonzert mit Santtu-Matias Rouvali und dem Royal Concertgebouw Orchestra; die Rückkehr nach Japan und Korea mit Brahms' 2. Klavierkonzert; Engagements mit den Orchestern von St. Louis, San Francisco, Pittsburgh und Atlanta; die Veröffentlichung von Chick Coreas „The Visitors“ mit dem legendären Vibraphonisten Gary Burton auf dem Label ECM; ein ergreifendes, zeitgemäßes Programm mit den Wiener Symphonikern, das Schönbergs Ode an Napoleon mit Beethovens 5. Klavierkonzert und einer satirischen Zugabe von Hanns Eisler verbindet; und ein interdisziplinäres Projekt mit dem Klavier-Festival Ruhr, das Schulkinder, renommierte Choreografen, Wissenschaftler und Experten rund um die Musik des armenischen Priesters, Musikwissenschaftlers und Komponisten Vardapet Komitas zusammenbrachte.

Medienprojekte, Radioaufnahmen und digitale Innovationen sind ein wesentlicher Bestandteil von Kirill Gersteins kreativer Arbeit. Er hat Alben für Platoon/Apple Music, myrios, Deutsche Grammophon, DECCA und Berliner Philharmoniker Recordings aufgenommen. Seine Aufführungen wurden von Unitel, Accentus Music und EuroArts gefilmt sowie auf ORF, BBC, ARTE und Marquee TV, und auf medici.tv und STAGE+ live gestreamt. Für das zuletzt erschienene Album mit dem Titel „Music in Time of War“, welches späte Klavierwerke von Claude Debussy mit Kompositionen von Vardapet Komitas kombiniert, erhielt Gerstein den Sonderpreis von Opus Klassik für die kuratorische Leistung. Diese Aufnahme erweitert das traditionelle Albumkonzept, indem sie in ein Hardcover-Buch integriert ist, welches eine Fülle von Dokumenten, Bildern enthält.

Die weltweit erste Aufnahme von Thomas Adès' *Concerto for Piano and Orchestra* mit dem Boston Symphony Orchestra unter der Leitung des Komponisten wurde für drei Grammys nominiert und mit dem Gramophone Award 2020 ausgezeichnet. Seine Aufnahme von Adès' *The Tempes Suite* mit Christian Tetzlaff erschien 2025 bei Platoon. Zu den weiteren bemerkenswerten Veröffentlichungen Gersteins zählen Strauss' *Enoch Arden* mit dem Schauspieler Bruno Ganz (Der Himmel über Berlin, Der Untergang); Tschaikowskys komplette Klavierkonzerte (einschließlich des 1. Konzerts in der originalen Urtextfassung des Komponisten) mit Semyon Bychkov und der Tschechischen Philharmonie; *The Gershwin Moment* mit dem St. Louis Symphony Orchestra und David Robertson einschließlich Gersteins

Kollaboration mit der amerikanischen Singer-Songwriterin Storm Large und Gary Burton; sowie die Mozart-Klaviersonaten zu vier Händen mit Ferenc Rados.

Als wahrer Verfechter der zeitgenössischen Musik hat Kirill Gerstein unter anderem neue Werke von Timo Andres, Chick Corea, Alexander Goehr, Oliver Knussen und Brad Mehldau in Auftrag gegeben und uraufgeführt. Seit der Weltpremiere von Thomas Adès' *Concerto for Piano and Orchestra* im Jahr 2019 hat er das Werk über sechzig Mal mit zwanzig verschiedenen Orchestern auf drei Kontinenten aufgeführt. Kürzlich nahm er auch Thomas Larchers Klavierkonzert mit dem Bergen Philharmonic Orchestra und Ed Gardner für ECM auf. Nach der Uraufführung von Francisco Colls *Two Waltzes Toward Civilization* in der Carnegie Hall folgt in der Saison 2025/26 die Präsentation seines neuen Klavierkonzertes mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und Sir Simon Rattle.

Kirill Gerstein widmet sich mit großer Hingabe dem Lehren und Lernen, das über das reine Klavierfach hinausgeht: er ist derzeit Professor für Klavier an der Hanns Eisler Hochschule in Berlin und auch an der Fakultät der Kronberg Academy.

An der Kronberg Academy hat seine Reihe von kostenlosen Webinaren, in denen er Gespräche mit großen Künstler:innen des 21. Jahrhunderts führt, bislang ein Publikum von über 150.000 Zuschauer:innen erreicht. Zu seinen Gästen gehörten Ai Weiwei, Brad Mehldau, Thomas Adès, Iván Fischer, Alex Ross, Matthew Aucoin, Kirill Serebrennikov, Elizabeth Wilson, Simon & Gerard McBurney, Robert Levin, Reinhard Goebel, Simon Callow, Emma Smith, Deborah Borda, Sir Antonio Pappano und Kaija Saariaho. Kirill Gerstein gibt auch regelmäßig Meisterkurse beim Verbier Festival und bei IMS Prussia Cove.

Kirill Gerstein wurde 1979 in Voronezh, Russland, geboren und besuchte eine der speziellen Musikschulen des Landes für begabte Kinder. Er brachte sich selbst das Jazzspielen bei, indem er zu Hause die Plattensammlung seiner Eltern hörte. Nach einer zufälligen Begegnung mit Gary Burton in St. Petersburg wurde er im Alter von 14 Jahren als jüngster Student an das Berklee College of Music in Boston eingeladen. Mit 16 Jahren schloss er sein Bachelor- und Masterstudium an der Manhattan School of Music in New York ab und setzte sein Studium bei Dmitri Bashkirov in Madrid und Ferenc Rados in Budapest fort. Als Gewinner des ersten Preises beim 10. Arthur Rubinstein Wettbewerb erhielt Kirill Gerstein 2010 den prestigeträchtigen Gilmore Artist Award sowie ein Avery Fisher Career Grant. 2021 wurde ihm der Ehrendokortitel der Manhattan School of Music verliehen.

<https://kirillgerstein.com/>
September 2025

Kontakt: Andreas Neudauer, Senior Artist Manager | neudauer@rbartists.at | +43 660 300 2908
Vera Kalman, Assistant Artist Manager | kalman@rbartists.at | +43 660 300 2902